

PRESSEMITTEILUNG

12. Mai 2015

BIZ, EZB und IWF veröffentlichen „Handbook on Securities Statistics“

- Das gemeinsam verfasste Handbuch unterstützt die Erstellung international vergleichbarer Wertpapierstatistiken.
- Es liefert den konzeptionellen Rahmen für Statistiken über Schuldverschreibungen und Dividendenpapiere.
- Es enthält eine Reihe ausführlicher tabellarischer Darstellungen, in denen diese Konzepte und Leitlinien angewendet wurden.

Die Bank für Internationalen Zahlungsausgleich (BIZ), die Europäische Zentralbank (EZB) und der Internationale Währungsfonds (IWF) haben heute gemeinsam das „Handbook on Securities Statistics“ veröffentlicht.

Aus der Bedeutung der Wertpapiermärkte für die binnenwirtschaftliche wie auch grenzüberschreitende Finanzintermediation ergibt sich der Bedarf an zweckdienlichen, kohärenten und international vergleichbaren Wertpapierstatistiken. Festgestellt wurde dieser Bedarf durch die G-20 Data Gaps Initiative, die im Gefolge der weltweiten Finanzkrise der Jahre 2007/2008 mit Unterstützung der Finanzminister und Zentralbankpräsidenten der G-20-Länder und des Internationalen Währungs- und Finanzausschusses des IWF ins Leben gerufen wurde.

Wertpapierdaten von guter Qualität liefern zusammen mit den monetären und finanziellen Statistiken wichtige Anhaltspunkte zum Diversifikationsniveau der Finanzintermediation. Das Handbuch unterstützt diese Analyse, indem es die Erhebung von Wertpapierdaten mittels konzeptioneller Empfehlungen und Leitlinien, die zur Harmonisierung der Darstellung der Wertpapierstatistiken beitragen, verbessert. Neben einer Beschreibung der Hauptmerkmale von Schuldverschreibungen und Dividendenpapieren sowie der wertpapieremittierenden und wertpapierhaltenden institutionellen Einheiten und Sektoren enthält das Handbuch auch eine Betrachtung der jeweils geltenden statistischen Meldevorschriften.

Das Handbuch kann durchaus als Meilenstein gewertet werden, handelt es sich hierbei doch um die erste Veröffentlichung dieser Art, die sich ausschließlich mit dem konzeptionellen Rahmen für die Aufbereitung

und Darstellung von Wertpapierstatistiken beschäftigt. In das von BIZ, EZB und IWF in enger Zusammenarbeit gemeinsam erstellte Handbuch flossen auch die Kommentare von Experten nationaler Zentralbanken, nationaler Statistikämter und internationaler Organisationen mit ein.

Es wird erwartet, dass das Handbuch breite Anwendung finden wird und somit die Harmonisierung der internationalen Wertpapierstatistiken, auf denen wirtschaftliche, finanzielle und makroprudenzielle Analysen beruhen, fördert.

Das Handbuch sowie ein von der Working Group on Securities Statistics erstelltes Begleitdokument sind auf der jeweiligen Website der [BIZ](#), der [EZB](#) bzw. des [IWF](#) abrufbar.

Medianfragen sind an Herrn Stefan Ruhkamp unter +49 69 1344 5057 zu richten.

Europäische Zentralbank Generaldirektion Kommunikation
Internationale Medienarbeit, Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland
Tel.: +49 69 1344 7455, E-Mail: media@ecb.europa.eu, Internet: www.ecb.europa.eu

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.